

This Page Is Inserted by IFW Operations
and is not a part of the Official Record

BEST AVAILABLE IMAGES

Defective images within this document are accurate representations of the original documents submitted by the applicant.

Defects in the images may include (but are not limited to):

- BLACK BORDERS
- TEXT CUT OFF AT TOP, BOTTOM OR SIDES
- FADED TEXT
- ILLEGIBLE TEXT
- SKEWED/SLANTED IMAGES
- COLORED PHOTOS
- BLACK OR VERY BLACK AND WHITE DARK PHOTOS
- GRAY SCALE DOCUMENTS

IMAGES ARE BEST AVAILABLE COPY.

As rescanning documents *will not* correct images,
please do not report the images to the
Image Problem Mailbox.

PCT

ANTRAG

Der Unterzeichnete beantragt, daß die vorliegende internationale Anmeldung nach dem Vertrag über die internationale Zusammenarbeit auf dem Gebiet des Patentwesens behandelt wird.

Vom Anmeldeamt auszufüllen
Internationales Aktenzeichen
Internationales Anmelde datum
Name des Anmeldeamts und "PCT International Application"
Aktenzeichen des Anmelders oder Anwalts (falls gewünscht) (max. 12 Zeichen) K8137-PCT

Feld Nr. I BEZEICHNUNG DER ERFINDUNG

Saugkörper für absorbierenden Artikel und Verfahren zur Herstellung eines Saugkörpers

Feld Nr. II ANMELDER

Name und Anschrift: (Familienname, Vorname; bei juristischen Personen vollständige amtliche Bezeichnung.
Bei der Anschrift sind die Postleitzahl und der Name des Staats anzugeben. Der in diesem Feld in der Anschrift angegebene Staat ist der Staat des Sitzes oder Wohnsitzes des Anmelders, sofern nachstehend kein Staat des Sitzes oder Wohnsitzes angegeben ist.)

Kimberly-Clark GmbH
Carl-Spaeter-Straße 15-17
D-56070 Koblenz
DE

Diese Person ist gleichzeitig Erfinder

Telefonnr.:

Telefaxnr.:

Fernschreibnr.:

Staatsangehörigkeit (Staat):

DE

Sitz oder Wohnsitz (Staat):

DE

Diese Person ist Anmelder für folgende Staaten:

alle Bestimmungsstaaten

alle Bestimmungsstaaten mit Ausnahme der Vereinigten Staaten von Amerika

nur die Vereinigten Staaten von Amerika

die im Zusatzfeld angegebenen Staaten

Feld Nr. III WEITERE ANMELDER UND/ODER (WEITERE) ERFINDER

Name und Anschrift: (Familienname, Vorname; bei juristischen Personen vollständige amtliche Bezeichnung.
Bei der Anschrift sind die Postleitzahl und der Name des Staats anzugeben. Der in diesem Feld in der Anschrift angegebene Staat ist der Staat des Sitzes oder Wohnsitzes des Anmelders, sofern nachstehend kein Staat des Sitzes oder Wohnsitzes angegeben ist.)

RAIDEL, Maria
Ilzstraße 88
D-90451 Nürnberg
DE

Diese Person ist:

nur Anmelder

Anmelder und Erfinder

nur Erfinder (Wird dieses Kästchen angekreuzt, so sind die nachstehenden Angaben nicht nötig.)

Staatsangehörigkeit (Staat):

DE

Sitz oder Wohnsitz (Staat):

DE

Diese Person ist Anmelder für folgende Staaten:

alle Bestimmungsstaaten

alle Bestimmungsstaaten mit Ausnahme der Vereinigten Staaten von Amerika

nur die Vereinigten Staaten von Amerika

die im Zusatzfeld angegebenen Staaten

Weitere Anmelder und/oder (weitere) Erfinder sind auf einem Fortsetzungsbogen angegeben.

Feld Nr. IV ANWALT ODER GEMEINSAMER VERTRETER; ODER ZUSTELLANSCHRIFT

Die folgende Person wird hiermit bestellt/ist bestellt worden, um für den (die) Anmelder vor den zuständigen internationalen Behörden in folgender Eigenschaft zu handeln als: Anwalt gemeinsamer Vertreter

Name und Anschrift: (Familienname, Vorname; bei juristischen Personen vollständige amtliche Bezeichnung. Bei der Anschrift sind die Postleitzahl und der Name des Staats anzugeben.)

DIEHL, Hermann O. TH. Augustenstr. 46
GLAESER, Joachim W. D-80333 München
HILTL, Elmar
ENGELHARD, Elisabeth

Telefonnr.:

089/17 86 36-0

Telefaxnr.:

089/17 84 033

Fernschreibnr.:

Zustellanschrift: Dieses Kästchen ist anzukreuzen, wenn kein Anwalt oder gemeinsamer Vertreter bestellt ist und statt dessen im obigen Feld eine spezielle Zustellanschrift angegeben ist.

Fortsetzung von Feld Nr. III WEITERE ANMELDER UND/ODER (WEITERE) ERFINDER*Wird keines der folgenden Felder benutzt, so sollte dieses Blatt dem Antrag nicht beigefügt werden.*

Name und Anschrift: (Familienname, Vorname; bei juristischen Personen vollständige amtliche Bezeichnung.
Bei der Anschrift sind die Postleitzahl und der Name des Staats anzugeben. Der in diesem Feld in der Anschrift angegebene Staat ist der Staat des Sitzes oder Wohnsitzes des Anmelders, sofern nachstehend kein Staat des Sitzes oder Wohnsitzes angegeben ist.)

ASCHENBRENNER, Franz
Georg-Reiser-Straße 15
D-92280 Kastl
DE

Diese Person ist:

- nur Anmelder
 Anmelder und Erfinder

nur Erfinder (Wird dieses Kästchen angekreuzt, so sind die nachstehenden Angaben nicht nötig.)

Staatsangehörigkeit (Staat):

DE

Sitz oder Wohnsitz (Staat):

DE

Diese Person ist Anmelder für folgende Staaten: alle Bestimmungsstaaten alle Bestimmungsstaaten mit Ausnahme der Vereinigten Staaten von Amerika nur die Vereinigten Staaten von Amerika die im Zusatzfeld angegebenen Staaten

Name und Anschrift: (Familienname, Vorname; bei juristischen Personen vollständige amtliche Bezeichnung.
Bei der Anschrift sind die Postleitzahl und der Name des Staats anzugeben. Der in diesem Feld in der Anschrift angegebene Staat ist der Staat des Sitzes oder Wohnsitzes des Anmelders, sofern nachstehend kein Staat des Sitzes oder Wohnsitzes angegeben ist.)

ULLMANN, Jan
Ostendstraße 44
D-90402 Nürnberg
DE

Diese Person ist:

- nur Anmelder
 Anmelder und Erfinder
 nur Erfinder (Wird dieses Kästchen angekreuzt, so sind die nachstehenden Angaben nicht nötig.)

Staatsangehörigkeit (Staat):

DE

Sitz oder Wohnsitz (Staat):

DE

Diese Person ist Anmelder für folgende Staaten: alle Bestimmungsstaaten alle Bestimmungsstaaten mit Ausnahme der Vereinigten Staaten von Amerika nur die Vereinigten Staaten von Amerika die im Zusatzfeld angegebenen Staaten

Name und Anschrift: (Familienname, Vorname; bei juristischen Personen vollständige amtliche Bezeichnung.
Bei der Anschrift sind die Postleitzahl und der Name des Staats anzugeben. Der in diesem Feld in der Anschrift angegebene Staat ist der Staat des Sitzes oder Wohnsitzes des Anmelders, sofern nachstehend kein Staat des Sitzes oder Wohnsitzes angegeben ist.)

Diese Person ist:

- nur Anmelder
 Anmelder und Erfinder
 nur Erfinder (Wird dieses Kästchen angekreuzt, so sind die nachstehenden Angaben nicht nötig.)

Staatsangehörigkeit (Staat):

Sitz oder Wohnsitz (Staat):

Diese Person ist Anmelder für folgende Staaten: alle Bestimmungsstaaten alle Bestimmungsstaaten mit Ausnahme der Vereinigten Staaten von Amerika nur die Vereinigten Staaten von Amerika die im Zusatzfeld angegebenen Staaten

Name und Anschrift: (Familienname, Vorname; bei juristischen Personen vollständige amtliche Bezeichnung.
Bei der Anschrift sind die Postleitzahl und der Name des Staats anzugeben. Der in diesem Feld in der Anschrift angegebene Staat ist der Staat des Sitzes oder Wohnsitzes des Anmelders, sofern nachstehend kein Staat des Sitzes oder Wohnsitzes angegeben ist.)

Diese Person ist:

- nur Anmelder
 Anmelder und Erfinder
 nur Erfinder (Wird dieses Kästchen angekreuzt, so sind die nachstehenden Angaben nicht nötig.)

Staatsangehörigkeit (Staat):

Sitz oder Wohnsitz (Staat):

Diese Person ist Anmelder für folgende Staaten: alle Bestimmungsstaaten alle Bestimmungsstaaten mit Ausnahme der Vereinigten Staaten von Amerika nur die Vereinigten Staaten von Amerika die im Zusatzfeld angegebenen Staaten

Weitere Anmelder und/oder (weitere) Erfinder sind auf einem zusätzlichen Fortsetzungsblatt angegeben.

Feld Nr. V BESTIMMUNG VON STAATEN

Die folgenden Bestimmungen nach Regel 4.9 Absatz a werden hiermit vorgenommen (bitte die entsprechenden Kästchen ankreuzen; wenigstens ein Kästchen muß ungekreuzt werden):

Regionales Patent

- AP ARIPO-Patent: GH Ghana, GM Gambia, KE Kenia, LS Lesotho, MW Malawi, MZ Mosambik, SD Sudan, SL Sierra Leone, SZ Swasiland, TZ Vereinigte Republik Tansania, UG Uganda, ZW Simbabwe und jeder weitere Staat, der Vertragsstaat des Harare-Protokolls und des PCT ist
- EA Eurasisches Patent: AM Armenien, AZ Aserbaidschan, BY Belarus, KG Kirgisistan, KZ Kasachstan, MD Republik Moldau, RU Russische Föderation, TJ Tadschikistan, TM Turkmenistan und jeder weitere Staat, der Vertragsstaat des Eurasischen Patentübereinkommens und des PCT ist
- EP Europäisches Patent: AT Österreich, BE Belgien, CH und LI Schweiz und Liechtenstein, CY Zypern, DE Deutschland, DK Dänemark, ES Spanien, FI Finnland, FR Frankreich, GB Vereiniges Königreich, GR Griechenland, IE Irland, IT Italien, LU Luxemburg, MC Monaco, NL Niederlande, PT Portugal, SE Schweden und jeder weitere Staat, der Vertragsstaat des Europäischen Patentübereinkommens und des PCT ist
- OA OAPI-Patent: BF Burkina Faso, BJ Benin, CF Zentralafrikanische Republik, CG Kongo, CI Côte d'Ivoire, CM Kamerun, GA Gabun, GN Guinea, GW Guinea-Bissau, ML Mali, MR Mauretanien, NE Niger, SN Senegal, TD Tschad, TG Togo und jeder weitere Staat, der Vertragsstaat der OAPI und des PCT ist (falls eine andere Schutzrechtsart oder ein sonstiges Verfahren gewünscht wird, bitte auf der gepunkteten Linie angeben)

Nationales Patent (falls eine andere Schutzrechtsart oder ein sonstiges Verfahren gewünscht wird, bitte auf der gepunkteten Linie angeben):

- | | |
|--|--|
| <input checked="" type="checkbox"/> AE Vereinigte Arabische Emirate | <input checked="" type="checkbox"/> LC Saint Lucia |
| <input checked="" type="checkbox"/> AG Antigua und Barbuda | <input checked="" type="checkbox"/> LK Sri Lanka |
| <input checked="" type="checkbox"/> AL Albanien | <input checked="" type="checkbox"/> LR Liberia |
| <input checked="" type="checkbox"/> AM Armenien | <input checked="" type="checkbox"/> LS Lesotho |
| <input checked="" type="checkbox"/> AT Österreich | <input checked="" type="checkbox"/> LT Litauen |
| <input checked="" type="checkbox"/> AU Australien | <input checked="" type="checkbox"/> LU Luxemburg |
| <input checked="" type="checkbox"/> AZ Aserbaidschan | <input checked="" type="checkbox"/> LV Lettland |
| <input checked="" type="checkbox"/> BA Bosnien-Herzegowina | <input checked="" type="checkbox"/> MA Marokko |
| <input checked="" type="checkbox"/> BB Barbados | <input checked="" type="checkbox"/> MD Republik Moldau |
| <input checked="" type="checkbox"/> BG Bulgarien | <input checked="" type="checkbox"/> MG Madagaskar |
| <input checked="" type="checkbox"/> BR Brasilien | <input checked="" type="checkbox"/> MK Die ehemalige jugoslawische Republik Mazedonien |
| <input checked="" type="checkbox"/> BY Belarus | <input checked="" type="checkbox"/> MN Mongolei |
| <input checked="" type="checkbox"/> BZ Belize | <input checked="" type="checkbox"/> MW Malawi |
| <input checked="" type="checkbox"/> CA Kanada | <input checked="" type="checkbox"/> MX Mexiko |
| <input checked="" type="checkbox"/> CH und LI Schweiz und Liechtenstein | <input checked="" type="checkbox"/> MZ Mosambik |
| <input checked="" type="checkbox"/> CN China | <input checked="" type="checkbox"/> NO Norwegen |
| <input checked="" type="checkbox"/> CR Costa Rica | <input checked="" type="checkbox"/> NZ Neuseeland |
| <input checked="" type="checkbox"/> CU Kuba | <input checked="" type="checkbox"/> PL Polen |
| <input checked="" type="checkbox"/> CZ Tschechische Republik | <input checked="" type="checkbox"/> PT Portugal |
| <input type="checkbox"/> DE Deutschland | <input checked="" type="checkbox"/> RO Rumänien |
| <input checked="" type="checkbox"/> DK Dänemark | <input checked="" type="checkbox"/> RU Russische Föderation |
| <input checked="" type="checkbox"/> DM Dominica | <input checked="" type="checkbox"/> SD Sudan |
| <input checked="" type="checkbox"/> DZ Algerien | <input checked="" type="checkbox"/> SE Schweden |
| <input checked="" type="checkbox"/> EE Estland | <input checked="" type="checkbox"/> SG Singapur |
| <input checked="" type="checkbox"/> ES Spanien | <input checked="" type="checkbox"/> SI Slowenien |
| <input checked="" type="checkbox"/> FI Finnland | <input checked="" type="checkbox"/> SK Slowakei |
| <input checked="" type="checkbox"/> GB Vereinigtes Königreich | <input checked="" type="checkbox"/> SL Sierra Leone |
| <input checked="" type="checkbox"/> GD Grenada | <input checked="" type="checkbox"/> TJ Tadschikistan |
| <input checked="" type="checkbox"/> GE Georgien | <input checked="" type="checkbox"/> TM Turkmenistan |
| <input checked="" type="checkbox"/> GH Ghana | <input checked="" type="checkbox"/> TR Türkei |
| <input checked="" type="checkbox"/> GM Gambia | <input checked="" type="checkbox"/> TT Trinidad und Tobago |
| <input checked="" type="checkbox"/> HR Kroatien | <input checked="" type="checkbox"/> TZ Vereinigte Republik Tansania |
| <input checked="" type="checkbox"/> HU Ungarn | <input checked="" type="checkbox"/> UA Ukraine |
| <input checked="" type="checkbox"/> ID Indonesien | <input checked="" type="checkbox"/> UG Uganda |
| <input checked="" type="checkbox"/> IL Israel | <input checked="" type="checkbox"/> US Vereinigte Staaten von Amerika |
| <input checked="" type="checkbox"/> IN Indien | <input checked="" type="checkbox"/> UZ Usbekistan |
| <input checked="" type="checkbox"/> IS Island | <input checked="" type="checkbox"/> VN Vietnam |
| <input checked="" type="checkbox"/> JP Japan | <input checked="" type="checkbox"/> YU Jugoslawien |
| <input checked="" type="checkbox"/> KE Kenia | <input checked="" type="checkbox"/> ZA Südafrika |
| <input checked="" type="checkbox"/> KG Kirgisistan | <input checked="" type="checkbox"/> ZW Simbabwe |
| <input checked="" type="checkbox"/> KP Demokratische Volksrepublik Korea | |
| <input checked="" type="checkbox"/> KR Republik Korea | |
| <input checked="" type="checkbox"/> KZ Kasachstan | |

Kästchen für die Bestimmung von Staaten, die dem PCT nach der Veröffentlichung dieses Formblatts beigetreten sind:

Erklärung bzgl. vorsorglicher Bestimmungen: Zusätzlich zu den oben genannten Bestimmungen nimmt der Anmelder nach Regel 4.9 Absatz b auch alle anderen nach dem PCT zulässigen Bestimmungen vor mit Ausnahme der im Zusatzfeld genannten Bestimmungen, die von dieser Erklärung ausgenommen sind. Der Anmelder erklärt, daß diese zusätzlichen Bestimmungen unter dem Vorbehalt einer Bestätigung stehen und jede zusätzliche Bestimmung, die vor Ablauf von 15 Monaten ab dem Prioritätsdatum nicht bestätigt wurde, nach Ablauf dieser Frist als vom Anmelder zurückgenommen gilt. (Die Bestätigung (einschließlich der Gebühren) muß beim Anmeldeamt innerhalb der Frist von 15 Monaten eingehen.)

Feld Nr. VI PRIORITYANSPRUCH		<input type="checkbox"/> Weitere Prioritätsansprüche sind im Zusatzfeld angegeben.		
Anmelde datum der früheren Anmeldung (Tag/Monat/Jahr)	Aktenzeichen der früheren Anmeldung	Ist die frühere Anmeldung eine:		
		nationale Anmeldung: Staat	regionale Anmeldung: regionales Amt	internationale Anmeldung: Anmeldeamt
Zeile (1) 13. Aug. 1999	199 38 437.1	Deutschland		
Zeile (2)				
Zeile (3)				

Das Anmeldeamt wird ersucht, eine beglaubigte Abschrift der oben in der (den) Zeile(n) bezeichneten früheren Anmeldung(en) zu erstellen und dem internationalen Büro zu übermitteln (nur falls die frühere Anmeldung(en) bei dem Amt eingereicht worden ist(sind), das für die Zwecke dieser internationalen Anmeldung Anmeldeamt ist)

* Falls es sich bei der früheren Anmeldung um eine ARIPO-Anmeldung handelt, so muß in dem Zusatzfeld mindestens ein Staat angegeben werden, der Mitgliedstaat der Pariser Verbandsübereinkunft zum Schutz des gewerblichen Eigentums ist und für den die frühere Anmeldung eingereicht wurde.

Feld Nr. VII INTERNATIONALE RECHERCHENBEHÖRDE

Wahl der internationalen Recherchenbehörde (ISA) (falls zwei oder mehr als zwei internationale Recherchenbehörden für die Ausführung der internationalen Recherche zuständig sind, geben Sie die von Ihnen gewählte Behörde an: der Zwei-buchstaben-Code kann benutzt werden):
ISA/

Antrag auf Nutzung der Ergebnisse einer früheren Recherche: Bezugnahme auf diese frühere Recherche (falls eine frühere Recherche bei der internationalen Recherchenbehörde beantragt oder von ihr durchgeführt worden ist):

Datum (Tag/Monat/Jahr) Aktenzeichen Staat (oder regionales Amt)

Feld Nr. VIII KONTROLLISTE; EINREICHUNGSSPRACHE

Diese internationale Anmeldung enthält die folgende Anzahl von Blättern:

Antrag	:	4
Beschreibung (ohne Sequenzprotokollteil)	:	40
Ansprüche	:	12
Zusammenfassung	:	1
Zeichnungen	:	10
Sequenzprotokollteil der Beschreibung	:	_____
Blattzahl insgesamt	:	67

Dieser internationale Anmeldung liegen die nachstehend angekreuzten Unterlagen bei:

1. Blatt für die Gebührenberechnung
2. Gesonderte unterzeichnete Vollmacht
3. Kopie der allgemeinen Vollmacht; Aktenzeichen (falls vorhanden):
4. Begründung für das Fehlen einer Unterschrift
5. Prioritätsbeleg(e), in Feld Nr. VI durch folgende Zeilennummer gekennzeichnet:
6. Übersetzung der internationalen Anmeldung in die folgende Sprache:
7. Gesonderte Angaben zu hinterlegten Mikroorganismen oder anderem biologischen Material
8. Protokoll der Nucleotid- und/oder Aminosäuresequenzen in computerlesbarer Form
9. Sonstige (einzel aufführen): Verrechnungsscheck

Abbildung der Zeichnungen, die mit der Zusammenfassung veröffentlicht werden soll (Nr.):

Sprache, in der die internationale Anmeldung eingereicht wird:

Feld Nr. IX UNTERSCHRIFT DES ANMELDERS ODER DES ANWALTS

Der Name jeder unterzeichnenden Person ist neben der Unterschrift zu wiederholen, und es ist anzugeben, sofern sich dies nicht eindeutig aus dem Antrag ergibt, in welcher Eigenschaft die Person unterzeichnet.

München, 11. August 2000

Dr. Hermann O. Th. Diehl
(Europ. Patentvertreter, Nr. 23)

Vom Anmeldeamt auszufüllen

1. Datum des tatsächlichen Eingangs dieser internationalen Anmeldung:	2. Zeichnungen einge-gangen: <input type="checkbox"/>
3. Geändertes Eingangsdatum aufgrund nachträglich, jedoch fristgerecht eingegangener Unterlagen oder Zeichnungen zur Vervollständigung dieser internationalen Anmeldung:	<input type="checkbox"/> nicht ein-gegangen:
4. Datum des fristgerechten Eingangs der angeforderten Richtigstellungen nach Artikel 11(2) PCT:	
5. Internationale Recherchenbehörde (falls zwei oder mehr zuständig sind): ISA/	6. <input type="checkbox"/> Übermittlung des Recherchenexemplars bis zur Zahlung der Recherchengebühr aufgeschoben

Vom Internationalen Büro auszufüllen

Datum des Eingangs des Aktenexemplars beim Internationalen Büro:

PCT

BLATT FÜR DIE GEBÜHRENBERECHNUNG Anhang zum Antrag

Von Anmeldeamt auszufüllen

Internationales Aktenzeichen

Eingangsstempel des Anmeldeamts

Aktenzeichen des Anmelders
oder Anwalts

K 9137-PCT

Anmelder

Kimberly-Clark GmbH et al.

BERECHNUNG DER VORGESCHRIEBENEN GEBÜHREN

1. ÜBERMITTLUNGSGEBÜHR

EURO 102,- T

2. RECHERCHENGEBÜHR

EURO 945,- S

Die internationale Recherche ist durchzuführen von

(Sind zwei oder mehr Internationale Recherchenbehörden für die internationale Recherche zuständig,
ist der Name der Behörde anzugeben, die die internationale Recherche durchführen soll.)

3. INTERNATIONALE GEBÜHR

Grundgebühr

Die internationale Anmeldung enthält 67 Blätter.

umfasst die ersten 30 Blätter

EURO 40,- b1

37 x 10 EURO = EURO 370,- b2

Anzahl der Blätter Zusatzblattgebühr
über 30

Addieren Sie die in Feld b1 und b2 eingetragenen
Beträge, und tragen Sie die Summe in Feld B ein

EURO 779,- B

Bestimmungsgebühren

Die internationale Anmeldung enthält 86 Bestimmungen.

8 x EUR 88,00 = EURO 704,00 D

Anzahl der zu zahlenden Bestimmungsgebühr
Bestimmungsgebühren (maximal 8)

EURO 1483,00 I

Addieren Sie die in Feld B und D eingetragenen
Beträge, und tragen Sie die Summe in Feld I ein

(Anmelder aus einigen Staaten haben Anspruch auf eine Ermäßigung der internationalen Gebühr um 75%.
Hat der Anmelder (oder) haben alle Anmelder einen solchen Anspruch, so beträgt der in Feld I einzutragende
Gesamtbetrag 25% der Summe der in Feld B und D eingetragenen Beträge.)

4. GEBÜHR FÜR PRIORITYSBLEGG (ggf.)

----- P

5. GESAMTBETRAG DER ZUZAHLENDEN GEBÜHREN

EURO 2530,00

INSGESAMT

Die Bestimmungsgebühren werden jetzt noch nicht gezahlt.

ZAHLUNGSWEISE

Abbuchungsauftrag (siehe unten)

Bankwechsel

Kupons

Scheck 1420000

Barzahlung

Sonstige (einzelnen angeben):

(Reusche) Bank Mü

Gebührenmarken

ABBUCHUNGSAUFRAG (diese Zahlungsweise gibt es nicht bei allen Anmeldeämtern)

Das Anmeldeamt/ wird beauftragt, den vorstehend angegebenen Gesamtbetrag der Gebühren von meinem laufenden Konto abzubuchen.

(dieses Kästchen darf nur angekreuzt werden, wenn die Vorschriften des Anmeldeamts über laufende Konten dieses Verfahren erlauben) wird beauftragt, Fehlbeträge oder Überzahlungen des vorstehend angegebenen Gesamtbetrags der Gebühren meinem laufenden Konto zu belasten bzw. gutzuschreiben.

wird beauftragt, die Gebühr für die Ausstellung des Prioritätsbelegs und seine Übermittlung an das Internationale Büro der WIPO von meinem laufenden Konto abzubuchen.

Kontonummer

Datum (Tag/Monat/Jahr)

Unterschrift

Translation

PATENT COOPERATION TREATY

PCT

7

INTERNATIONAL PRELIMINARY EXAMINATION REPORT

(PCT Article 36 and Rule 70)

Applicant's or agent's file reference K8137-PCT	FOR FURTHER ACTION	See Notification of Transmittal of International Preliminary Examination Report (Form PCT/IPEA/416)
International application No. PCT/EP00/07836	International filing date (day/month/year) 11 August 2000 (11.08.00)	Priority date (day/month/year) 13 August 1999 (13.08.99)
International Patent Classification (IPC) or national classification and IPC A61F 13/535		
Applicant KIMBERLY-CLARK GMBH		

1. This international preliminary examination report has been prepared by this International Preliminary Examining Authority and is transmitted to the applicant according to Article 36.
2. This REPORT consists of a total of 7 sheets, including this cover sheet.
- This report is also accompanied by ANNEXES, i.e., sheets of the description, claims and/or drawings which have been amended and are the basis for this report and/or sheets containing rectifications made before this Authority (see Rule 70.16 and Section 607 of the Administrative Instructions under the PCT).
- These annexes consist of a total of _____ sheets.
3. This report contains indications relating to the following items:
- I Basis of the report
- II Priority
- III Non-establishment of opinion with regard to novelty, inventive step and industrial applicability
- IV Lack of unity of invention
- V Reasoned statement under Article 35(2) with regard to novelty, inventive step or industrial applicability; citations and explanations supporting such statement
- VI Certain documents cited
- VII Certain defects in the international application
- VIII Certain observations on the international application

Date of submission of the demand 09 February 2001 (09.02.01)	Date of completion of this report 17 August 2001 (17.08.2001)
Name and mailing address of the IPEA/EP	Authorized officer
Facsimile No.	Telephone No.

INTERNATIONAL PRELIMINARY EXAMINATION REPORT

International application No.

PCT/EP00/07836

I. Basis of the report

1. With regard to the elements of the international application:^{*} the international application as originally filed the description:

pages _____ 1-40 _____, as originally filed

pages _____, filed with the demand

pages _____, filed with the letter of _____

 the claims:

pages _____ 1-43 _____, as originally filed

pages _____, as amended (together with any statement under Article 19)

pages _____, filed with the demand

pages _____, filed with the letter of _____

 the drawings:

pages _____ 1/10-10/10 _____, as originally filed

pages _____, filed with the demand

pages _____, filed with the letter of _____

 the sequence listing part of the description:

pages _____, as originally filed

pages _____, filed with the demand

pages _____, filed with the letter of _____

2. With regard to the language, all the elements marked above were available or furnished to this Authority in the language in which the international application was filed, unless otherwise indicated under this item. These elements were available or furnished to this Authority in the following language _____ which is:

 the language of a translation furnished for the purposes of international search (under Rule 23.1(b)). the language of publication of the international application (under Rule 48.3(b)). the language of the translation furnished for the purposes of international preliminary examination (under Rule 55.2 and/or 55.3).

3. With regard to any nucleotide and/or amino acid sequence disclosed in the international application, the international preliminary examination was carried out on the basis of the sequence listing:

 contained in the international application in written form. filed together with the international application in computer readable form. furnished subsequently to this Authority in written form. furnished subsequently to this Authority in computer readable form. The statement that the subsequently furnished written sequence listing does not go beyond the disclosure in the international application as filed has been furnished. The statement that the information recorded in computer readable form is identical to the written sequence listing has been furnished.4. The amendments have resulted in the cancellation of: the description, pages _____ the claims, Nos. _____ the drawings, sheets/fig. _____5. This report has been established as if (some of) the amendments had not been made, since they have been considered to go beyond the disclosure as filed, as indicated in the Supplemental Box (Rule 70.2(c)).^{**}

* Replacement sheets which have been furnished to the receiving Office in response to an invitation under Article 14 are referred to in this report as "originally filed" and are not annexed to this report since they do not contain amendments (Rule 70.16 and 70.17).

** Any replacement sheet containing such amendments must be referred to under item 1 and annexed to this report.

INTERNATIONAL PRELIMINARY EXAMINATION REPORT

International application No.
/EP 00/07836

V. Reasoned statement under Article 35(2) with regard to novelty, inventive step or industrial applicability; citations and explanations supporting such statement

1. Statement

Novelty (N)	Claims	16-19, 21-25, 28, 29-43	YES
	Claims	1-15, 20, 26, 27	NO
Inventive step (IS)	Claims	29-43	YES
	Claims	1-28	NO
Industrial applicability (IA)	Claims	1-43	YES
	Claims		NO

2. Citations and explanations

Reference is made to the following documents:

- D1: EP-A-0 804 916
 D2: EP-A-0 815 817
 D3: DE-A-196 40 451
 D4: EP-A-0 687 453
 D5: US-A-5 484 430
 D6: EP-A-0 914 811
 D7: US-A-5 925 026
 D8: US-A-5 807 365
 D9: EP-A-0 581 258

1. The application fails to meet the requirement of PCT Article 33(2) because the subject matter of the following claims is not novel:

Claim 1

Document D1 (a category "X" document"), which is considered to be the closest prior art, discloses an absorbent article (20) comprising an absorbent element (28) which is divided into segments by at least one dividing seam (D1: "incisions 48") in at least some portions (D1: "in the expanding layer 46") (see D1, page 4, lines 25-30 + page 6, lines

15-25 + Figures 1-3 and 5). The subject matter of Claim 1 of the present application therefore appears to lack novelty. Document D2 is very similar to D1, and the subject matter of Claim 1 therefore also lacks novelty over D2 (see D2, column 11, lines 12-16 + Figures 1-6).

The subject matter of Claim 1 is so vague (see Box VIII below) that the absorbent articles described in documents D3 to D8 also fall within the scope of protection of Claim 1 (see **D3**, column 6, lines 5-53 + column 7, lines 19-37 + Figures 1-3; **D4**, column 7, lines 33-35 + column 8, lines 40-46 + column 13, lines 5-10 + Figures 2 and 10; **D5**, column 6, line 50 - column 7, line 15 + Figure 1; **D6**, page 5, lines 50-54 + page 6, lines 12-14 + Figures 1, 6, 8 and 11; **D7**, column 3, lines 22-32 and 49-65 + column 6, lines 4-7 + Figures 1 and 2; **D8**, column 3, lines 32-38 + Figures 1-4 and 8). The subject matter of Claim 1 therefore also appears to lack novelty over documents D3 to D8.

Claim 2

The absorbent articles described in documents D1 to D4 and D6 also include an absorbent element comprising at least two layers (D1: "expanding layer 46 and absorbent element 44"), at least one of which is segmented (**D1**, page 4, lines 27-30 + page 6, lines 15-18; **D2**, column 6, lines 23-29; **D3**, column 6, lines 54-61 + Figure 3; **D4**, column 13, lines 5-10 + Figure 10; **D6**, page 7, lines 21-31). The subject matter of Claim 2 therefore appears to lack novelty.

Claim 3

In the absorbent articles described in documents D1

and D2, the absorbent element (28) has a layer (46) with square segments formed by a plurality of dividing seams (D1, Figure 1). The segments may also be circular or rhomboid (D1, page 6, lines 34-36 + Figures 4a, 4b and 4c). The subject matter of Claim 3 therefore appears to lack novelty.

Claim 4

The absorbent articles described in documents D1 and D2 also have an absorbent element (28) comprising a layer (46) that faces towards the body and a layer (44) that faces away from the body, the layer (46) being smaller than the layer (44) (D1, page 7, lines 27-32 + Figures 1 and 2). The subject matter of Claim 4 therefore appears to lack novelty.

Claim 5

In document D1, the absorbent element layer (46) that faces towards the body occupies approximately 30% of the area of the absorbent element layer (44) that faces away from the body (D1, page 6, lines 10-13 + page 7, lines 27-32). The subject matter of Claim 5 therefore appears to lack novelty.

Claim 6

In documents D1 and D2, the absorbent element layer (46) that faces the body is also cut out (D1, page 6, lines 19-21). The subject matter of Claim 6 therefore appears to lack novelty.

Claim 7

In document D3, the absorbent element layer (20) that faces towards the body has embossed lines (D3, column 6, lines 33-36 + column 7, lines 27-29 + Figures 1 and 2). The subject matter of Claim 7

therefore appears to lack novelty.

Claim 8

In document D1, the absorbent element layer (46) that faces towards the body can have different forms (D1, page 6, lines 10-14). The subject matter of Claim 8 therefore appears to lack novelty.

Claims 9-15, 20, 26 and 27

The additional features defined in Claims 9-15, 20, 26 and 27 are ordinary known features of absorbent articles, and are disclosed either in D1 or D2 or in D3 to D8. The subject matter of Claims 9-15, 20, 26 and 27 therefore appears to lack novelty.

2. Claims 16-19, 21-25 and 28

Dependent Claims 16-19, 21-25 and 28 do not appear to contain any additional features that might constitute subject matter involving an inventive step when taken in conjunction with the features of any of the back-referenced claims (PCT Article 33(3)). For example, the features defined in Claims 16-19 are suggested by document D9 (see D9, Figure 2).

3. Claims 29-43

The process for producing an absorbent element according to Claims 29-43 does not appear to be disclosed in or suggested by any of the documents cited in the search report. The subject matter of Claims 29-43 therefore appears to be novel (PCT Article 33(2)) and inventive (PCT Article 33(3)).

VII. Certain defects in the international application

The following defects in the form or contents of the international application have been noted:

In order to meet the requirements of PCT Rule 5.1(a)(ii),
the description should cite documents D1 and D2 and
briefly outline the relevant prior art disclosed therein.

In Claim 29, the reference sign for the third rotating
conveyor element should be (24) (see page 49, line 21).

VIII. Certain observations on the international application

The following observations on the clarity of the claims, description, and drawings or on the question whether the claims are fully supported by the description, are made:

The application fails to meet the requirements of PCT Article 6 because the subject matter of Claim 1 is not clear. The terms "dividing seam" and "divided into segments" in Claim 1 are very vague, and the definitions given in the description are too broad (see page 5, lines 1-12) because they cover a large number of ways in which individual portions of a layer of material can be separated from each other.

TJ

**VERTRAG ÜBER DIE INTERNATIONALE ZUSAMMENARBEIT AUF DEM
GEBIET DES PATENTWESENS**

REC'D 21 AUG 2001

PCT

WIPO

PCT

INTERNATIONALER VORLÄUFIGER PRÜFUNGSBERICHT

(Artikel 36 und Regel 70 PCT)

Aktenzeichen des Anmelders oder Anwalts K8137-PCT	WEITERES VORGEHEN	siehe Mitteilung über die Übersendung des internationalen vorläufigen Prüfungsberichts (Formblatt PCT/IPEA/416)
Internationales Aktenzeichen PCT/EP00/07836	Internationales Anmeldedatum (Tag/Monat/Jahr) 11/08/2000	Prioritätsdatum (Tag/Monat/Tag) 13/08/1999
Internationale Patentklassifikation (IPK) oder nationale Klassifikation und IPK A61F13/535		
Anmelder KIMBERLY-CLARK GMBH et al.		

1. Dieser internationale vorläufige Prüfungsbericht wurde von der mit der internationalen vorläufigen Prüfung beauftragten Behörde erstellt und wird dem Anmelder gemäß Artikel 36 übermittelt.

2. Dieser BERICHT umfaßt insgesamt 7 Blätter einschließlich dieses Deckblatts.

Außerdem liegen dem Bericht ANLAGEN bei; dabei handelt es sich um Blätter mit Beschreibungen, Ansprüchen und/oder Zeichnungen, die geändert wurden und diesem Bericht zugrunde liegen, und/oder Blätter mit vor dieser Behörde vorgenommenen Berichtigungen (siehe Regel 70.16 und Abschnitt 607 der Verwaltungsrichtlinien zum PCT).

Diese Anlagen umfassen insgesamt Blätter.

3. Dieser Bericht enthält Angaben zu folgenden Punkten:

- I Grundlage des Berichts
- II Priorität
- III Keine Erstellung eines Gutachtens über Neuheit, erforderliche Tätigkeit und gewerbliche Anwendbarkeit
- IV Mangelnde Einheitlichkeit der Erfindung
- V Begründete Feststellung nach Artikel 35(2) hinsichtlich der Neuheit, der erforderlichen Tätigkeit und der gewerblichen Anwendbarkeit; Unterlagen und Erklärungen zur Stützung dieser Feststellung
- VI Bestimmte angeführte Unterlagen
- VII Bestimmte Mängel der internationalen Anmeldung
- VIII Bestimmte Bemerkungen zur internationalen Anmeldung

Datum der Einreichung des Antrags 09/02/2001	Datum der Fertigstellung dieses Berichts 17.08.2001
Name und Postanschrift der mit der internationalen vorläufigen Prüfung beauftragten Behörde: Europäisches Patentamt D-80298 München Tel. +49 89 2399 - 0 Tx: 523656 epmu d Fax: +49 89 2399 - 4465	Bevollmächtigter Bediensteter Martinez, C Tel. Nr. +49 89 2399 7510



**INTERNATIONALER VORLÄUFIGER
PRÜFUNGSBERICHT**

Internationales Aktenzeichen PCT/EP00/07836

I. Grundlage des Berichts

1. Hinsichtlich der Bestandteile der internationalen Anmeldung (*Ersatzblätter, die dem Anmeldeamt auf eine Aufforderung nach Artikel 14 hin vorgelegt wurden, gelten im Rahmen dieses Berichts als "ursprünglich eingereicht" und sind ihm nicht beigefügt, weil sie keine Änderungen enthalten (Regeln 70.16 und 70.17)*):
Beschreibung, Seiten:

1-40 ursprüngliche Fassung

Patentansprüche, Nr.:

1-43 ursprüngliche Fassung

Zeichnungen, Blätter:

1/10-10/10 ursprüngliche Fassung

2. Hinsichtlich der Sprache: Alle vorstehend genannten Bestandteile standen der Behörde in der Sprache, in der die internationale Anmeldung eingereicht worden ist, zur Verfügung oder wurden in dieser eingereicht, sofern unter diesem Punkt nichts anderes angegeben ist.

Die Bestandteile standen der Behörde in der Sprache: zur Verfügung bzw. wurden in dieser Sprache eingereicht; dabei handelt es sich um

- die Sprache der Übersetzung, die für die Zwecke der internationalen Recherche eingereicht worden ist (nach Regel 23.1(b)).
- die Veröffentlichungssprache der internationalen Anmeldung (nach Regel 48.3(b)).
- die Sprache der Übersetzung, die für die Zwecke der internationalen vorläufigen Prüfung eingereicht worden ist (nach Regel 55.2 und/oder 55.3).

3. Hinsichtlich der in der internationalen Anmeldung offenbarten Nucleotid- und/oder Aminosäuresequenz ist die internationale vorläufige Prüfung auf der Grundlage des Sequenzprotokolls durchgeführt worden, das:

- in der internationalen Anmeldung in schriftlicher Form enthalten ist.
- zusammen mit der internationalen Anmeldung in computerlesbarer Form eingereicht worden ist.
- bei der Behörde nachträglich in schriftlicher Form eingereicht worden ist.
- bei der Behörde nachträglich in computerlesbarer Form eingereicht worden ist.
- Die Erklärung, daß das nachträglich eingereichte schriftliche Sequenzprotokoll nicht über den Offenbarungsgehalt der internationalen Anmeldung im Anmeldezeitpunkt hinausgeht, wurde vorgelegt.
- Die Erklärung, daß die in computerlesbarer Form erfassten Informationen dem schriftlichen Sequenzprotokoll entsprechen, wurde vorgelegt.

4. Aufgrund der Änderungen sind folgende Unterlagen fortgefallen:

**INTERNATIONALER VORLÄUFIGER
PRÜFUNGSBERICHT**

Internationales Aktenzeichen PCT/EP00/07836

Beschreibung, Seiten:
 Ansprüche, Nr.:
 Zeichnungen, Blatt:

5. Dieser Bericht ist ohne Berücksichtigung (von einigen) der Änderungen erstellt worden, da diese aus den angegebenen Gründen nach Auffassung der Behörde über den Offenbarungsgehalt in der ursprünglich eingereichten Fassung hinausgehen (Regel 70.2(c)).

(Auf Ersatzblätter, die solche Änderungen enthalten, ist unter Punkt 1 hinzuweisen; sie sind diesem Bericht beizufügen).

6. Etwaige zusätzliche Bemerkungen:

V. Begründete Feststellung nach Artikel 35(2) hinsichtlich der Neuheit, der erfinderischen Tätigkeit und der gewerblichen Anwendbarkeit; Unterlagen und Erklärungen zur Stützung dieser Feststellung

1. Feststellung

Neuheit (N)	Ja: Ansprüche	16-19, 21-25, 28, 29-43
	Nein: Ansprüche	1-15, 20, 26, 27
Erfinderische Tätigkeit (ET)	Ja: Ansprüche	29-43
	Nein: Ansprüche	1-28
Gewerbliche Anwendbarkeit (GA)	Ja: Ansprüche	1-43
	Nein: Ansprüche	

**2. Unterlagen und Erklärungen
siehe Beiblatt**

VII. Bestimmte Mängel der internationalen Anmeldung

Es wurde festgestellt, daß die internationale Anmeldung nach Form oder Inhalt folgende Mängel aufweist:
siehe Beiblatt

VIII. Bestimmte Bemerkungen zur internationalen Anmeldung

Zur Klarheit der Patentansprüche, der Beschreibung und der Zeichnungen oder zu der Frage, ob die Ansprüche in vollem Umfang durch die Beschreibung gestützt werden, ist folgendes zu bemerken:
siehe Beiblatt

Es wird auf die folgenden Dokumente verwiesen:

- D1: EP-A-0804916
- D2: EP-A-0815817
- D3: DE-A-19640451
- D4: EP-A-0687453
- D5: US-A-5484430
- D6: EP-A-0914811
- D7: US-A-5925026
- D8: US-A-5807365
- D9: EP-A-0581258

Zu Punkt V

1. Die vorliegende Anmeldung erfüllt nicht die Erfordernisse des Artikels 33(2) PCT,
weil der Gegenstand der folgenden Ansprüche nicht neu ist.

Anspruch 1

Dokument D1 (X-Dokument), das als nächstliegender Stand der Technik angesehen wird, offenbart einen absorbierenden Artikel (20) umfassend einen Saugkörper (28), der zumindest in Teilbereichen (D1: in the expanding layer 46) durch mindestens eine Trennnaht (D1: incisions 48) segmentiert ist (D1: S.4, Z.25-30 + S.6, Z.15-25 + Fig. 1-3, 5).

Folglich scheint der Gegenstand des Anspruchs 1 nicht neu zu sein.

Dokument D2 ist sehr ähnlich wie Dokument D1 und der Gegenstand des Anspruchs 1 ist auch gegenüber Dokument D2 nicht neu (D2: Spalte 11, Z.12-16 + Fig.1-6).

Der Gegenstand des Anspruchs 1 ist so vage (siehe Punkt VIII), daß die in den Dokumenten D3 bis D8 beschriebenen absorbierenden Artikel auch unter den Schutzmfang des Anspruchs 1 fallen (siehe **D3**: Spalte 6, Z.5-53 + Spalte 7, Z.19-37 + Fig.1-3 ; **D4**: Spalte 7, Z.33-35 + Spalte 8, Z.40-46 + Spalte 13, Z.5-10 + Fig. 2, 10 ; **D5**: spalte 6, Z.50 bis Spalte 7, Z.15 + Fig. 1 ; **D6**: S.5, Z.50-54 + S.6, Z. 12-14 + Fig. 1, 6, 8, 11 ; **D7**: Spalte 3, Z. 22-32 + Z.49-65 + Spalte 6, Z. 4-7 + Fig.1-2 ; **D8**: Spalte 3, Z.32-38 + Fig.1-4, 8).

Folglich scheint der Gegenstand des Anspruchs 1 nicht neu auch gegenüber

Dokumente D3 bis D8 zu sein.

Anspruch 2

Die in den Dokumenten D1 bis D4 und D6 beschriebenen absorbierenden Artikel umfassen auch einen Saugkörper, der zumindest zweischichtig (D1: expanding layer 46 and absorbent element 44) ist, wobei mindestens eine der Schichten segmentiert ist (siehe D1: s.4, Z.27-30 + S. 6, Z.15-18 ; D2: Spalte 6, Z.23-29 ; D3: spalte 6, Z.54-61 + Fig.3 ; D4: Spalte 13, Z.5-10 + Fig.10 ; D6: S.7, Z.21-31).

Folglich scheint der Gegenstand des Anspruchs 2 nicht neu zu sein.

Anspruch 3

Die in den Dokumenten D1 und D2 beschriebenen absorbierenden Artikel verfügen über eine Schicht (46) des Saugkörpers (28), die quadratische Segmente aufweist, die durch eine Vielzahl von Trennnähten gebildet werden (D1: Fig.1). Diese Segmente können auch kreisförmig oder rhombisch sein (siehe D1: s.6, Z.34-36 + Fig. 4a, 4b, 4c).

Folglich scheint der Gegenstand des Anspruchs 3 nicht neu zu sein.

Anspruch 4

Die in den Dokumenten D1 und D2 beschriebenen absorbierenden Artikel umfassen auch einen Saugkörper (28), der eine dem Körper zugewandte Schicht (46) und eine vom Körper abgewandte Schicht (44) enthält, wobei die dem Körper zugewandte Schicht (46) kleiner ist als die vom Körper abgewandte Schicht (44) (D1: S.7, Z. 27-32 + Fig.1-2).

Folglich scheint der Gegenstand des Anspruchs 4 nicht neu zu sein.

Anspruch 5

Im Dokument D1 scheint die dem Körper zugewandte Schicht (46) des Saugkörpers ca. 30% der Fläche der vom Körper abgewandten Schicht (44) des Saugkörpers auszumachen (siehe D1: S.6, Z.10-13 + S.7, Z. 27-32).

Folglich scheint der Gegenstand des Anspruchs 5 nicht neu zu sein.

Anspruch 6

Die dem Körper zugewandte Schicht (46) des Saugkörpers ist auch in den Dokumenten D1 und D2 ausgeschnitten (D1: S.6, Z. 19-21).

Folglich scheint der Gegenstand des Anspruchs 6 nicht neu zu sein.

Anspruch 7

Im Dokument D3 weist die dem Körper zugewandte Schicht (20) des Saugkörpers Prägelinien auf (D3: Spalte 6, Z.33-36 + Spalte 7, Z.27-29 + Fig.1-2). Folglich scheint der Gegenstand des Anspruchs 7 nicht neu zu sein.

Anspruch 8

Im Dokument D1 kann die dem Körper zugewandte Schicht (46) verschiedene Formen umfassen (D1: S.6, Z.10-14). Folglich scheint der Gegenstand des Anspruchs 8 nicht neu zu sein.

Ansprüche 9 bis 15, 20, 26 und 27

Die zusätzlichen Merkmale der Ansprüche 9 bis 15, 20, 26 und 27 sind normale bekannte Eigenschaften von absorbierenden Artikeln, die entweder im Dokument D1/D2, oder in den Dokumenten D3 bis D8 offenbart sind.

Der Gegenstand der Ansprüche 9 bis 15, 20, 26 und 27 scheint folglich nicht neu zu sein.

2. Ansprüche 16 bis 19, 21 bis 25 und 28

Die abhängigen Ansprüche 16 bis 19, 21 bis 25 und 28 scheinen keine zusätzlichen Merkmale zu enthalten, die in Kombination mit den Merkmalen irgendeines Anspruchs, auf den die Ansprüche 16 bis 19, 21 bis 25 und 28 rückbezogen sind, zu einem auf erfinderischer Tätigkeit beruhenden Gegenstand führen könnten (Artikel 33 (3) PCT). Zum Beispiel können die Merkmale der Ansprüche 16 bis 19 durch Dokument D9 nahegelegt sein (D9 : siehe Fig.2).

3. Ansprüche 29 bis 43

Die im Recherche-Bericht zitierten Dokumente scheinen weder ein Verfahren zur Herstellung eines Saugkörpers gemäß den Ansprüchen 29 bis 43 zu offenbaren noch nahezulegen. Die Ansprüche 29 bis 43 scheinen folglich neu gemäß Artikel 33 (2) PCT zu sein und auf einer erfinderischen Tätigkeit gemäß Artikel 33 (3) PCT zu beruhen.

Zu Punkt VII

Um die Erfordernisse der Regel 5.1 (a) (ii) PCT zu erfüllen, sind in der Beschreibung die Dokumente D1 und D2 zu nennen; der darin enthaltene einschlägige Stand der Technik sollte kurz umrissen werden.

Das Bezugszeichen des dritten umlaufenden Förderelements hätte (24) im Anspruch 29 sein sollen (siehe S.49, Z.21).

Zu Punkt VIII

Die Anmeldung erfüllt nicht die Erfordernisse des Artikels 6 PCT, weil der Gegenstand des Anspruchs 1 nicht deutlich ist.

Die Begriffe "Tennnaht" und "segmentiert" im Anspruch 1 sind sehr vage und deren Definition in der Beschreibung ist zu breit (siehe S.5, Z.1-12), da viele Möglichkeiten, wie einzelne Bereiche einer Materialschicht voneinander getrennt werden können, eingeschlossen sind.

**VERTRAG ÜBER DIE INTERNATIONALE ZUSAMMENARBEIT
AUF DEM GEBIET DES PATENTWESES**

PCT

INTERNATIONALER RECHERCHENBERICHT

(Artikel 18 sowie Regeln 43 und 44 PCT)

Aktenzeichen des Anmelders oder Anwalts K8137-PCT	WEITERES VORGEHEN siehe Mitteilung über die Übermittlung des internationalen Recherchenberichts (Formblatt PCT/ISA/220) sowie, soweit zutreffend, nachstehender Punkt 5	
Internationales Aktenzeichen PCT/EP 00/07836	Internationales Anmeldedatum <i>(Tag/Monat/Jahr)</i> 11/08/2000	(Frühestes) Prioritätsdatum <i>(Tag/Monat/Jahr)</i> 13/08/1999
Anmelder KIMBERLY-CLARK GMBH et al.		

Dieser internationale Recherchenbericht wurde von der Internationalen Recherchenbehörde erstellt und wird dem Anmelder gemäß Artikel 18 übermittelt. Eine Kopie wird dem Internationalen Büro übermittelt.

Dieser internationale Recherchenbericht umfaßt insgesamt 03 Blätter.

Darüber hinaus liegt ihm jeweils eine Kopie der in diesem Bericht genannten Unterlagen zum Stand der Technik bei.

1. Grundlage des Berichts

- a. Hinsichtlich der **Sprache** ist die internationale Recherche auf der Grundlage der internationalen Anmeldung in der Sprache durchgeführt worden, in der sie eingereicht wurde, sofern unter diesem Punkt nichts anderes angegeben ist.
 - Die internationale Recherche ist auf der Grundlage einer bei der Behörde eingereichten Übersetzung der internationalen Anmeldung (Regel 23.1 b) durchgeführt worden.
- b. Hinsichtlich der in der internationalen Anmeldung offenbarten **Nucleotid- und/oder Aminosäuresequenz** ist die internationale Recherche auf der Grundlage des Sequenzprotokolls durchgeführt worden, das
 - in der internationalen Anmeldung in Schriftlicher Form enthalten ist.
 - zusammen mit der internationalen Anmeldung in computerlesbarer Form eingereicht worden ist.
 - bei der Behörde nachträglich in schriftlicher Form eingereicht worden ist.
 - bei der Behörde nachträglich in computerlesbarer Form eingereicht worden ist.
 - Die Erklärung, daß das nachträglich eingereichte schriftliche Sequenzprotokoll nicht über den Offenbarungsgehalt der internationalen Anmeldung im Anmeldezeitpunkt hinausgeht, wurde vorgelegt.
 - Die Erklärung, daß die in computerlesbarer Form erfaßten Informationen dem schriftlichen Sequenzprotokoll entsprechen, wurde vorgelegt.

2. **Bestimmte Ansprüche haben sich als nicht recherchierbar erwiesen** (siehe Feld I).

3. **Mangelnde Einheitlichkeit der Erfindung** (siehe Feld II).

4. Hinsichtlich der Bezeichnung der Erfindung

- wird der vom Anmelder eingereichte Wortlaut genehmigt.
- wurde der Wortlaut von der Behörde wie folgt festgesetzt:

5. Hinsichtlich der Zusammenfassung

- wird der vom Anmelder eingereichte Wortlaut genehmigt.
- wurde der Wortlaut nach Regel 38.2b) in der in Feld III angegebenen Fassung von der Behörde festgesetzt. Der Anmelder kann der Behörde innerhalb eines Monats nach dem Datum der Absendung dieses internationalen Recherchenberichts eine Stellungnahme vorlegen.

6. Folgende Abbildung der Zeichnungen ist mit der Zusammenfassung zu veröffentlichen: Abb. Nr. 3

- wie vom Anmelder vorgeschlagen
- weil der Anmelder selbst keine Abbildung vorgeschlagen hat.
- weil diese Abbildung die Erfindung besser kennzeichnet.

keine der Abb.

INTERNATIONALER RECHERCHENBERICHT

Internationales Aktenzeichen

PCT/EP 00/07836

A. KLASIFIZIERUNG DES ANMELDUNGSGEGENSTANDES
IPK 7 A61F13/535 A61F13/15

Nach der Internationalen Patentklassifikation (IPK) oder nach der nationalen Klassifikation und der IPK

B. RECHERCHIERTE GEBIETE

Recherchierte Mindestprüfstoff (Klassifikationssystem und Klassifikationsymbole)

IPK 7 A61F

Recherchierte aber nicht zum Mindestprüfstoff gehörende Veröffentlichungen, soweit diese unter die recherchierten Gebiete fallen

Während der internationalen Recherche konsultierte elektronische Datenbank (Name der Datenbank und evtl. verwendete Suchbegriffe)

EPO-Internal

C. ALS WESENTLICH ANGESEHENE UNTERLAGEN

Kategorie°	Bezeichnung der Veröffentlichung, soweit erforderlich unter Angabe der in Betracht kommenden Teile	Betr. Anspruch Nr.
X	EP 0 804 916 A (PROCTER & GAMBLE) 5. November 1997 (1997-11-05) das ganze Dokument ---	1-6, 8-15,21, 26,27
X	EP 0 815 817 A (PROCTER & GAMBLE) 7. Januar 1998 (1998-01-07) das ganze Dokument ---	1-6, 8-15,21, 26,27
X	DE 196 40 451 A (KIMBERLY CLARK GMBH) 2. April 1998 (1998-04-02)	1-3, 7-14,20
Y	das ganze Dokument ---	16-19
Y	EP 0 581 258 A (SYTIK CORP) 2. Februar 1994 (1994-02-02) Ansprüche; Abbildungen ---	16-19
		-/-



Weitere Veröffentlichungen sind der Fortsetzung von Feld C zu entnehmen



Siehe Anhang Patentfamilie

- ° Besondere Kategorien von angegebenen Veröffentlichungen :
- A° Veröffentlichung, die den allgemeinen Stand der Technik definiert, aber nicht als besonders bedeutsam anzusehen ist
- E° älteres Dokument, das jedoch erst am oder nach dem internationalen Anmeldedatum veröffentlicht worden ist
- L° Veröffentlichung, die geeignet ist, einen Prioritätsanspruch zweifelhaft erscheinen zu lassen, oder durch die das Veröffentlichungsdatum einer anderen im Recherchebericht genannten Veröffentlichung belegt werden soll oder die aus einem anderen besonderen Grund angegeben ist (wie ausgeführt)
- O° Veröffentlichung, die sich auf eine mündliche Offenbarung, eine Benutzung, eine Ausstellung oder andere Maßnahmen bezieht
- P° Veröffentlichung, die vor dem internationalen Anmeldedatum, aber nach dem beanspruchten Prioritätsdatum veröffentlicht worden ist

- T° Spätere Veröffentlichung, die nach dem internationalen Anmeldedatum oder dem Prioritätsdatum veröffentlicht worden ist und mit der Anmeldung nicht kollidiert, sondern nur zum Verständnis des der Erfindung zugrundeliegenden Prinzips oder der ihr zugrundeliegenden Theorie angegeben ist
- X° Veröffentlichung von besonderer Bedeutung; die beanspruchte Erfindung kann allein aufgrund dieser Veröffentlichung nicht als neu oder auf erfinderischer Tätigkeit beruhend betrachtet werden
- Y° Veröffentlichung von besonderer Bedeutung; die beanspruchte Erfindung kann nicht als auf erfinderischer Tätigkeit beruhend betrachtet werden, wenn die Veröffentlichung mit einer oder mehreren anderen Veröffentlichungen dieser Kategorie in Verbindung gebracht wird und diese Verbindung für einen Fachmann naheliegend ist
- &° Veröffentlichung, die Mitglied derselben Patentfamilie ist

Datum des Abschlusses der internationalen Recherche	Absendedatum des internationalen Recherchenberichts
6. Dezember 2000	18/12/2000

Name und Postanschrift der Internationalen Recherchenbehörde
Europäisches Patentamt, P.B. 5818 Patentlaan 2
NL - 2280 HV Rijswijk
Tel. (+31-70) 340-2040, Tx. 31 651 epo nl.
Fax: (+31-70) 340-3016

Bevollmächtigter Bediensteter

Douskas, K

INTERNATIONALER RECHERCHENBERICHT

Internationales Aktenzeichen

PCT/EP 00/07836

C.(Fortsetzung) ALS WESENTLICH ANGEBEHNE UNTERLAGEN

Kategorie*	Bezeichnung der Veröffentlichung, soweit erforderlich unter Angabe der in Betracht kommenden Teile	Betr. Anspruch Nr.
X	EP 0 687 453 A (KIMBERLY CLARK CO) 20. Dezember 1995 (1995-12-20) das ganze Dokument ---	1,2,4-6, 8-15,20, 26-28
X	EP 0 914 811 A (MCNEIL PPC INC) 12. Mai 1999 (1999-05-12) Ansprüche; Abbildungen ---	1,2,8,9, 11-13,15
X	US 5 807 365 A (LUCERI THOMAS) 15. September 1998 (1998-09-15) das ganze Dokument ---	1-3, 7-10,13, 15,23, 26-28
X	US 5 925 026 A (MYERS NANCY JO ET AL) 20. Juli 1999 (1999-07-20) Ansprüche; Abbildungen ---	1,6,7
X	US 5 484 430 A (OSBORN III THOMAS W) 16. Januar 1996 (1996-01-16) Ansprüche; Abbildungen ----	1
A	US 5 387 210 A (MURAKAMI MASAKI) 7. Februar 1995 (1995-02-07) Ansprüche; Abbildungen -----	1-19

INTERNATIONAL SEARCH REPORT

Information on patent family members

International Application No

PCT/EP 00/07836

Patent document cited in search report	Publication date	Patent family member(s)		Publication date
EP 0804916 A	05-11-1997	AU	2830597 A	19-11-1997
		AU	2831297 A	19-11-1997
		AU	2997797 A	19-11-1997
		AU	2998197 A	19-11-1997
		CA	2251898 A	06-11-1997
		CA	2252092 A	06-11-1997
		CA	2252097 A	06-11-1997
		CA	2252098 A	06-11-1997
		EP	0806194 A	12-11-1997
		EP	0804917 A	05-11-1997
		EP	0806195 A	12-11-1997
		JP	11509764 T	31-08-1999
		JP	11510718 T	21-09-1999
		JP	11508481 T	27-07-1999
		JP	11508482 T	27-07-1999
		WO	9740800 A	06-11-1997
		WO	9740801 A	06-11-1997
		WO	9740802 A	06-11-1997
		WO	9740803 A	06-11-1997
EP 0815817 A	07-01-1998	AU	3291397 A	21-01-1998
		CA	2259507 A	08-01-1998
		JP	11513920 T	30-11-1999
		WO	9800083 A	08-01-1998
DE 19640451 A	02-04-1998	AU	721895 B	20-07-2000
		AU	4776197 A	24-04-1998
		BR	9711565 A	24-08-1999
		CN	1232380 A	20-10-1999
		CZ	9901098 A	13-10-1999
		WO	9814151 A	09-04-1998
		EP	0930862 A	28-07-1999
EP 0581258 A	02-02-1994	JP	6047072 A	22-02-1994
		DE	69306489 D	23-01-1997
		DE	69306489 T	28-05-1997
		ES	2097403 T	01-04-1997
EP 0687453 A	20-12-1995	AU	696887 B	24-09-1998
		AU	2160395 A	21-12-1995
		CA	2134268 A	14-12-1995
		CN	1121432 A	01-05-1996
		DE	69508846 D	12-05-1999
		DE	69508846 T	16-12-1999
		ES	2129155 T	01-06-1999
		JP	7328063 A	19-12-1995
		ZA	9504887 A	07-02-1996
EP 0914811 A	12-05-1999	AU	687766 B	05-03-1998
		AU	5515494 A	25-08-1994
		BR	9400626 A	18-10-1994
		CA	2116073 A	23-08-1994
		EP	0613671 A	07-09-1994
		GR	94100082 A,B	31-10-1994
		JP	6296644 A	25-10-1994
		NZ	250889 A	28-05-1996
		US	5514104 A	07-05-1996

INTERNATIONAL SEARCH REPORT

Information on patent family members

International Application No

PCT/EP 00/07836

Patent document cited in search report		Publication date	Patent family member(s)	Publication date
US 5807365	A	15-09-1998	US 5981824 A AT 167622 T AU 679689 B AU 4900793 A CA 2108310 A DE 69319303 D DE 69319303 T DK 597273 T EP 0597273 A ES 2119845 T FI 934518 A GR 93100405 A,B NO 933687 A	09-11-1999 15-07-1998 10-07-1997 28-04-1994 15-04-1994 30-07-1998 22-10-1998 06-04-1999 18-05-1994 16-10-1998 15-04-1994 30-06-1994 15-04-1994
US 5925026	A	20-07-1999	US 5986167 A	16-11-1999
US 5484430	A	16-01-1996	US 5849003 A US 5658269 A US 5702382 A US 5611790 A US 5713884 A US 5674212 A US 5683375 A US 6059764 A US 5824004 A AT 118336 T AU 667297 B AU 9126691 A BR 9107197 A CA 2097336 A,C CN 1063217 A,B CZ 9301167 A CZ 282087 B DE 69107477 D DE 69107477 T DK 563224 T EP 0563224 A ES 2068027 T FI 932844 A GR 3015081 T HK 94396 A HU 68324 A,B JP 6503249 T KR 231310 B MX 9102671 A NO 302395 B NZ 241046 A PL 169162 B PT 99877 A,B SK 63193 A TR 26335 A WO 9210984 A	15-12-1998 19-08-1997 30-12-1997 18-03-1997 03-02-1998 07-10-1997 04-11-1997 09-05-2000 20-10-1998 15-03-1995 21-03-1996 22-07-1992 23-11-1993 20-06-1992 05-08-1992 17-11-1993 14-05-1997 23-03-1995 17-08-1995 24-04-1995 06-10-1993 01-04-1995 11-08-1993 31-05-1995 07-06-1996 28-06-1995 14-04-1994 15-11-1999 31-01-1994 02-03-1998 28-03-1995 28-06-1996 28-02-1994 06-04-1994 15-03-1995 09-07-1992
US 5387210	A	07-02-1995	CA 2071961 A,C WO 9313736 A AU 1163192 A EP 0575611 A GB 2270001 A,B	14-07-1993 22-07-1993 03-08-1993 29-12-1993 02-03-1994

INTERNATIONAL SEARCH REPORT

Information on patent family members

International Application No

EP 00/07836

Patent document cited in search report	Publication date	Patent family member(s)	Publication date
US 5387210 A		DE 59209588 D KR 183407 B	21-01-1999 01-04-1999